



Kurshalbjahr	Inhaltsbereich	Kompetenzen	Kerninhalt	Bildvorgabe	Kunstgeschichtliches Wissen	
12.1	Das Bild der Dinge	Die Schülerinnen und Schüler untersuchen Bilder von Dingen und gestalten solche grafisch, malerisch und in Mischtechnik auch nach Bild- und Textimpulsen.	Die Wirklichkeit der Dinge.	- Samuel van Hoogstraten , Augenbetrügerstillleben, 1666/1678, Öl auf Leinwand, 63 cm x 79 cm, Staatliche Kunsthalle Karlsruhe - Kurt Schwitters , Das Unbild, 1919, Assemblage, 35,5 cm x 28 cm, Staatsgalerie Stuttgart	Wirklichkeitskonzeptionen in der bildenden Kunst des Barock und in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts in der Auseinandersetzung mit Dingen des Alltags und des persönlichen Umfeldes.	
		Verbindlich nur für Kurse auf erhöhtem Anforderungsniveau:				
		Die Schülerinnen und Schüler untersuchen mediale Transformationen und bildnerische Prozesse (thematische Entwicklungen, Motivvariationen, Bildserien). Die Schülerinnen und Schüler gestalten Bilder von Alltagsobjekten unter Berücksichtigung medialer Transformationen grafisch, malerisch und in Mischtechnik (thematische Entwicklungen, Motivvariationen, Bildserien) auch nach Bild- und Textimpulsen.	Mediale Transformationen.	- Andy Warhol , Campbells Suppendosen, 1962, je 50,8 cm x 40,6 cm, Acryl auf Leinwand, The Museum of Modern Art, New York City	Bildnerische Prozesse und mediale Transformationen im Kontext und nach Prinzipien der Pop Art.	
UE/Themen - individuell von der Lehrkraft festzulegen, z.B.: Aspekte der Wirklichkeit der Dinge - die Lehrkraft wählt weitere Werke und Problemstellungen, die das Verständnis der Kerninhalte vertiefen						



	Unterrichtsprinzip Werkstatt - die Lehrkraft vereinbart zeitliche Abschnitte des Unterrichts, die sich in Anlehnung an künstlerische Tätigkeit durch möglichst selbständiges und individualisiertes Arbeiten, durch individualisiertes Lernen und entsprechende Zielvereinbarungen auszeichnen
	Material/Medien: - Buch „Grundkurs Kunst+“, Schroedel, Mappenserie "Meisterwerke der Kunst", Neckar-Verlag - digitale Medien - verschiedene Materialien und Werkzeuge
	Überprüfungen/Lernkontrollen: - 1 Klausur mit theoretischem/rezeptivem Schwerpunkt oder praktischem Schwerpunkt - mündliche und schriftliche Werkbetrachtungen - praktische Arbeiten



Kurshalbjahr	Inhaltsbereich	Kompetenzen	Kerninhalt	Bildvorgabe	Kunstgeschichtliches Wissen	
12.2	Bild des Menschen	Die Schülerinnen und Schüler untersuchen Bilder, die menschliche Arbeit thematisieren, und gestalten solche grafisch, malerisch, fotografisch und montierend.	Arbeit: Last und Lebensinn.	<p>- Edouard Manet, Die Bar in den „Folies-Bergère“, 1881/82, Öl auf Leinwand, 96 cm x 130 cm, Courtauld Gallery, London</p> <p>- Lewis Wickes Hine, Empire State Building, 1931, Fotografie, George Eastman House, Rochester, New York</p>	Die Darstellung der Arbeit in der Malerei, Grafik und Fotografie des 19. bis 21. Jahrhunderts.	
		Verbindlich nur für Kurse auf erhöhtem Anforderungsniveau:				
		Die Schülerinnen und Schüler untersuchen Landschaftsbilder, denen Naturbeobachtungen zugrunde liegen.	Freie Zeit.	<p>- Max Liebermann, Strand in Nordwijk bei Sturm, 1908, Öl auf Leinwand, 32,5 cm x 38,7 cm, Privatbesitz Schweiz</p> <p>- Banksy, No Ball Games, 2009, Wandmalerei mit Schablonen und Sprühfarbe, London N 15, 328 High Road</p>	Die Darstellung der Freizeit in der Malerei, Grafik und Fotografie des 19. bis 21. Jahrhunderts.	
<p>UE/Themen</p> <ul style="list-style-type: none"> - individuell von der Lehrkraft festzulegen, z.B.: Last und Lebensinn – Arbeit und Freizeit - die Lehrkraft wählt weitere Werke und Problemstellungen, die das Verständnis der Kerninhalte vertiefen 						
<p>Unterrichtsprinzip Werkstatt</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Lehrkraft vereinbart zeitliche Abschnitte des Unterrichts, die sich in Anlehnung an künstlerische Tätigkeit durch möglichst selbständiges und individualisiertes Arbeiten, durch individualisiertes Lernen und entsprechende Zielvereinbarungen auszeichnen 						



	<p>Material/Medien:</p> <ul style="list-style-type: none">- Buch „Grundkurs Kunst+“, Schroedel, Mappenserie "Meisterwerke der Kunst", Neckar-Verlag- digitale Medien- verschiedene Materialien und Werkzeuge <p>Überprüfungen/Lernkontrollen:</p> <ul style="list-style-type: none">- 1 Klausur mit theoretischem/rezeptivem Schwerpunkt oder praktischem Schwerpunkt <p>Verbindlich nur für Kurse mit 5 Wochenstunden:</p> <ul style="list-style-type: none">- 2 Klausuren mit theoretischem/rezeptivem Schwerpunkt oder praktischem Schwerpunkt- mündliche und schriftliche Werkbetrachtungen- praktische Arbeiten
--	--



Kurshalbjahr	Inhaltsbereich	Kompetenzen	Kerninhalt	Bildvorgabe	Kunstgeschichtliches Wissen	
13.1	Bild des Raumes	Die Schülerinnen und Schüler untersuchen Landschaftsbilder, denen Naturbeobachtungen zugrunde liegen. Die Schülerinnen und Schüler gestalten auf der Basis von Naturbeobachtungen Landschaftsbilder grafisch, malerisch und in Mischtechnik.	Ansichten der Natur.	<p>- Caspar David Friedrich, Der Watzmann, 1824/25, Öl auf Leinwand, 136 cm x 170 cm, Staatliche Museen zu Berlin, Alte Nationalgalerie</p> <p>- Paul Cézanne, La Montagne St. Victoire, 1904/06, Öl auf Leinwand, 63,5 cm x 83 cm, Kunsthaus Zürich</p>	Die Entwicklung der Landschaftsmalerei im 19. und frühen 20. Jahrhundert.	
		Verbindlich nur für Kurse auf erhöhtem Anforderungsniveau:				
		Die Schülerinnen und Schüler untersuchen Bilder, die Eingriffe des Menschen in die Natur thematisieren und gestalten solche grafisch, malerisch, fotografisch und montierend.	Eingriffe des Menschen in die Natur.	<p>- Carl Blechen, Bau der Teufelsbrücke, 1830/32, Öl auf Leinwand, 77,8 cm x 104,5 cm, Neue Pinakothek, München</p> <p>- Thomas Struth, Outskirts of Ramallah, Ramallah 2011, Fotografie, 134,3 cm x 167,4 cm</p>	Der Eingriff des Menschen in die Natur als Bildmotiv seit Beginn des 19. Jahrhunderts..	
UE/Themen - individuell von der Lehrkraft festzulegen, z.B.: Mensch und Natur - die Lehrkraft wählt weitere Werke und Problemstellungen, die das Verständnis der Kerninhalte vertiefen						
Unterrichtsprinzip Werkstatt - die Lehrkraft vereinbart zeitliche Abschnitte des Unterrichts, die sich in Anlehnung an künstlerische Tätigkeit durch möglichst selbständiges und individualisiertes Arbeiten, durch individualisiertes Lernen und entsprechende Zielvereinbarungen auszeichnen						



	<p>Material/Medien:</p> <ul style="list-style-type: none">- Buch „Grundkurs Kunst+“, Schroedel, Mappenserie "Meisterwerke der Kunst", Neckar-Verlag- digitale Medien- verschiedene Materialien und Werkzeuge <p>Überprüfungen/Lernkontrollen:</p> <ul style="list-style-type: none">- 1 Klausur mit theoretischem/rezeptivem Schwerpunkt oder praktischem Schwerpunkt <p>Verbindlich nur für Kurse mit 5 Wochenstunden:</p> <ul style="list-style-type: none">- 2 Klausuren mit theoretischem/rezeptivem Schwerpunkt oder praktischem Schwerpunkt- mündliche und schriftliche Werkbetrachtungen- praktische Arbeiten
--	--



Kurshalbjahr	Inhaltsbereich	Kompetenzen	Kerninhalt	Bildvorgabe	Kunstgeschichtliches Wissen
13.2	Wiederholungen, Übungen, Vertiefungen - Vorbereitung auf das Abitur				
	UE/Themen - individuell von der Lehrkraft festzulegen - die Lehrkraft wählt weitere Werke und Problemstellungen, die das Verständnis der Kerninhalte vertiefen.				
	Unterrichtsprinzip Werkstatt - die Lehrkraft vereinbart zeitliche Abschnitte des Unterrichts, die sich in Anlehnung an künstlerische Tätigkeit durch möglichst selbständiges und individualisiertes Arbeiten, durch individualisiertes Lernen und entsprechende Zielvereinbarungen auszeichnen				
	Material/Medien: - Buch „Grundkurs Kunst+“, Schroedel, Mappenserie "Meisterwerke der Kunst", Neckar-Verlag - digitale Medien - verschiedene Materialien und Werkzeuge				
	Überprüfungen/Lernkontrollen: - 1 Klausur mit theoretischem/rezeptivem Schwerpunkt oder praktischem Schwerpunkt - mündliche und schriftliche Werkbetrachtungen - praktische Arbeiten				